

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES FINANZAUSSCHUSSES ASCHEBERG**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 21. November 2013  
im Bürgerhaus in Ascheberg  
von 19:30 Uhr bis 21:50 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 9.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

GV Horst Jurgeneit  
als Vorsitzender

GV André Bald  
GV Jürgen Lück *für GV'in Heike Brüne*  
GV'in Gudrun Karp  
GV'in Annegret Möller  
GV'in Silvia Runge  
GV Oliver Schur

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See  
BGM Thomas Menzel; BM Klaus Englert; Herr H. Hartz, Herr Krüger, Herr Runge jun.

---

Es fehlten: GV'in Heike Brüne *Vertretung s. o.*

---

Die Mitglieder des Finanzausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 05.11.2013 zu Donnerstag, 21. November 2013 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 24. September 2013
3. Sanierung Regenwasserkanalisation
4. Haushaltsplan, Betriebskostenabschläge 2014 für die Kindertageseinrichtung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ascheberg
5. Zuschuss Touristikverein
6. Investitionsplan
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
8. Bericht über die überörtliche Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes
9. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird nicht geändert.

**TOP 2****Niederschrift vom 24. September 2013**

Gegen die Niederschrift vom 24. September 2013 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3****Sanierung Regenwasserkanalisation**

Über die Beschlussempfehlung des Planungs- und Bauausschusses vom 14.11.2013, die gesamte Instandsetzung der Regenentwässerung in drei Teilbereichen im Zeitraum 2104 bis 2016 durchzuführen, wird eingehend beraten.

Aus der Diskussion entwickeln sich zunächst zwei Vorschläge für das Jahr 2014:

1. Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Investitionen aus dem Abschnitt II auf zwei Jahre zu verteilen und wie folgt im Haushalt zu veranschlagen: 2014 = 130.000 € und 2015 = 125.000 €. Die Reparaturkosten werden komplett im Haushalt 2014 veranschlagt.

**dafür: 4****dagegen: 1****Enthaltungen: 2**

2. Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Kosten für den Abschnitt II gemäß Empfehlung des Planungs- und Bauausschusses vom 14.11.2013 im Haushalt 2014 zu veranschlagen.

*Aufgrund des Beschlussergebnisses für den Vorschlag 1 erfolgt über Vorschlag 2 keine Abstimmung.*

**TOP 4****Haushaltsplan, Betriebskostenabschläge 2014 für die Kindertageseinrichtung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ascheberg**

Der Haushaltsplan der Kirchenkreisverwaltung Plön-Segeberg für die Kindertageseinrichtung in Ascheberg wird zur Kenntnis genommen. Im Haushalt 2014 der Gemeinde Ascheberg wird wieder ein Zuschuss in Höhe von 20.000 € eingestellt.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Zuschuss Touristikverein**

Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Da bisher vom Touristikverein keine Abrechnung vorliegt und auch keine Mittelanforderung für das Jahr 2013 erfolgt ist, wird im Jahr 2013 keine Zahlung geleistet. In den Haushalt 2014 werden vorsorglich wieder 4.800 € eingestellt.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Investitionsplan**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Dem *anliegenden* Investitionsplan wird zugestimmt.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 7****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Dem/Der

1. Haushaltsplan 2014

2. Finanzplan 2014

3. Haushaltssatzung 2014

wird – mit folgenden Änderungen – zugestimmt:

**Verwaltungshaushalt**

Seite 3 – HHSt. 02000.672001 – Verwaltungskostenbeitrag 600 €

Seite 7 – HHSt. 21100.700000 – Zuschüsse an Förderverein BGS 0 €

Seite 12 – HHSt. 29500.713000 – Schulverbandsumlage 550.300 €

Seite 15 – HHSt. 43500.110000 – Benutzungsgebühren (Wohnungssuchende) 4.000 €

Seite 15 – HHSt. 43500.590000 – Sonstige Sachausgaben (Wohnungssuchende) 10.000 €

Seite 23 – HHSt. 56000.530000 – Pachtzahlungen Sportplatz 10.000 €

Seite 29 – HHSt. 70500.510000 – Unterhaltungskosten RW-Kanal 55.000 €

Seite 29 – HHSt. 70500.540000 – Bewirtschaftungskosten RW-Kanal 5.000 €

Seite 31 – HHSt. 77100.550000 – Fahrzeugkosten Bauhof 10.000 €

Diese Ansatzänderung im Bereich Bauhof und die Umsetzung des Prüfungsberichtes des Gemeindeprüfungsamtes (Gesamtkostenverteilung) ziehen folgende Veränderungen nach sich:

Seite 3 – 02.679 = 5.400 € Seite 6 – 13.679 = 600 €

Seite 13 – 34.679 = 76.500 € Seite 17 – 4601.679 = 200 €

Seite 17 – 4602.679 = 2.000 € Seite 18 – 464.679 = 2.000 €

Seite 18 – 46401.679 = 400 € Seite 23 – 56.679 = 2.200 €

Seite 24 – 57.679 = 5.200 € Seite 24 – 63.679 = 64.200 €

Seite 26 – 635.679 = 200 € Seite 29 – 705.679 = 7.400 €

Seite 33 – 815.679 = 16.800 € Seite 34 – 8812.679 = 2.200 €

Seite 35 – 8821.679 = 800 € Seite 35 – 8822.679 = 400 €

Seite 31 – 771-169 = 186.500 € (Einnahme Kostenanteile anderer Abschnitte)

Seite 34 – HHSt. 88110.672000 – Verwaltungskostenbeitrag 3.200 €

Seite 35 – HHSt. 88220.140000 – Mieteinnahmen Betreute Grundschule 0 €

Seite 36 – HHSt. 90000.672000 – Verwaltungskostenerstattung an Stadt Plön 334.000 €



Darstellung der geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

lfd. Nr.	Abschnitt	Maßnahme	2013	2014	2015	2016	2017
1	02000	Sanierung Rathaus	20.000 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 0</b>	<b>Hauptverwaltung</b>	<b>20.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
2	13000	Feuerwehrausrüstung	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
3	13000	Anschaffung Funkgeräte			7.500 €		17.500 €
4	13000	Ausbau/Aufstockung FWGH					
<b>Summe</b>	<b>Epl. 1</b>	<b>Öffentl.Sicherheit und Ordnung</b>	<b>5.000 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>12.500 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>22.500 €</b>
5	34000	Anschaffungskosten (Bänke)					
<b>Summe</b>	<b>Epl. 3</b>	<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
6	4602	Ausbaukosten Spielplätze	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
7	46400	Ausbaukosten Kindergarten (Außenbereich)	11.700 €				
8	46400	Anschaffungskosten Kindergarten	10.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
<b>Summe</b>	<b>Epl. 4</b>	<b>Soziale Sicherung</b>	<b>31.700 €</b>	<b>12.000 €</b>	<b>12.000 €</b>	<b>12.000 €</b>	<b>12.000 €</b>
9	55000	Zuschuss für Rasenmäher					
10	56000	Neubau Sportanlage / Grunderwerb ?					
11	56000	Umbau Sportheim/San.Sportplatz (HHRest)					
<b>Summe</b>	<b>Epl. 5</b>	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
12	61000	Erschließung W 1 / F-Plan					
13	63000	Allg. Wegeausbau / Bahnübergänge	11.600 €				
14	63010	Ausbau Langenrade (HHRest)					
15	67000	Aus- u. Umbau Straßenbeleuchtung	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
<b>Summe</b>	<b>Epl. 6</b>	<b>Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr</b>	<b>21.600 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>10.000 €</b>	<b>10.000 €</b>
16	70500	Regenwasserbehandlungsanlagen / Sandfänge	40.000 €	130.000 €	125.000 €		
17	75000	Friedhofsinvestitionen	5.400 €				
18	77100	Bauhof Anschaffungskosten (HHRest)		140.000 €			
19	77100	Bauhof Ausbaukosten	1.800 €				
19	79010	Ausbaukosten Bootsanleger	1.500 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 7</b>	<b>Öff.Einrichtungen, Wirtschaftsfördg.</b>	<b>48.700 €</b>	<b>270.000 €</b>	<b>125.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
20	81500	WV Trinkwasserleitung Bahnübergang	26.000 €				
<b>Summe</b>	<b>Epl. 8</b>	<b>Wirtsch. Unternehmen, allg. Grd.Verm.</b>	<b>26.000 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>